

Montag 7. Mai 2018

Nummer 803

[Der Newsletter als PDF](#)

Die Stiftung auf  und 

App der Robert Schuman Stiftung download über [Appstore](#) und [Google Play](#)

— Ich unterstütze die Robert Schuman-Stiftung —

Die Erklärung vom 9. Mai

Autor : Robert Schuman



Am 9. Mai 1950, fünf Jahre nach dem Ende des Krieges in Europa, präsentierte Robert Schuman, der französische Außenminister, seine Schuman-Deklaration. Darin schlug er vor, dass Deutschland und Frankreich ihre Kohle- und Stahlproduktion zusammenlegen. Damit wurde der Grundstein für eine Gemeinschaft gelegt, aus welcher sich die Europäische Union entwickelte.

[Fortsetzung](#)

Übersicht

Stiftung : Veröffentlichung - Konferenz/Warschau - Konferenz/Budapest
Wahlen : Wahlen **Kommission** : Haushalt - Wirtschaft/Perspektiven - Jugend
Parlament : Migration - Schutz/Journalisten **Rat der Europäischen Union** : Verteidigung - Moldawien **Diplomatie** : konsularischer Schutz - EU/USA
Europäische Agenturen : Europol **Deutschland** : Haushalt **Belgien** : Zukunft/EU
Spanien : ETA **Griechenland** : Wirtschaft/OECD **Irland** : EU-UK - Frankreich/Fischfang
Luxemburg : EU-UK **Rumänien** : Justiz **Großbritannien** : Lords/EU-UK - Inneres
Eurostat : Arbeitslosigkeit - Inflation - CO²/Emissionen **Kultur** : Festival/Cannes -
Ausstellung/London - Ausstellung/Rom - Festival/Brüssel - Ausstellung/Metz

[Agenda](#) | [Andere Versionen](#) | [Kontakt](#)

Stiftung :

Der Schuman Bericht 2018 ist in gedruckter und digitaler Form erhältlich



Der "Schuman-Bericht 2018 über die Lage der Union" ist in englischer und französischer Sprache verfügbar. Diese Ausgabe analysiert die Herausforderungen, vor denen Europa steht, mit der Expertise der besten Spezialisten, einem exklusiven Interview mit dem französischen Präsidenten Emmanuel Macron, Karten und Statistiken werden kommentiert und bieten einen umfassenden Überblick über die Europäische Union. Sie können es online auf unserer Website bestellen, es in digitaler Form oder im Buchhandel finden... [Fortsetzung](#)

Das EU Parlament, Herz der europäischen Demokratie?

Die Robert-Schuman-Stiftung veranstaltet in Zusammenarbeit mit InEuropa und dem Europäischen Parlament am 9. Mai in Warschau eine Debatte zum Thema der liberalen Demokratie und der Rolle des



Europäischen Parlaments... [Fortsetzung](#)

Das EU Parlament, Herz der europäischen Demokratie?



Die Robert-Schuman-Stiftung organisiert mit Unterstützung der József Antall-Stiftung und des Europäischen Parlaments am 10. Mai in Budapest die Konferenz "Das Europäische Parlament, das Herz der europäischen Demokratie"... [Fortsetzung](#)

Wahlen :

Wahlen in Slowenien



Am 3. Juni werden 1,7 Millionen Slowenen dazu aufgerufen, für die 90 Mitglieder von Drzavni Zbor zu stimmen. Laut der letzten Meinungsumfrage, die vom Mediana-Institut für POP-Fernsehen durchgeführt wurde, wird die Demokratische Partei (SDS) des ehemaligen Regierungschefs (2004-2008 und 2012-2013) Janez Jansa die Wahl mit 13,5% der Stimmen, gewinnen, dicht gefolgt von der Marjan Sarec Liste (LMS), die 13,3% erhalten würde. Dejan Zidans Sozialdemokraten (SD) würden den dritten Platz mit 8,5% belegen und die Central Modern Party (SMC) des scheidenden Premierministers Miro Cerar 4,1% der Stimmen erhalten, nur knapp über der Schwelle von 4%, die es erlaubt, in die Nationalversammlung gewählt zu werden... [Fortsetzung](#)

Kommission :

Haushaltsplan 2021 bis 2027



Die Kommission hat am 2. Mai einen Vorschlag für ein pragmatisches, modernes und langfristiges Budget für den Zeitraum von 2021 bis 2027 vorgelegt. Das ist eine ehrliche Antwort auf die Wirklichkeiten unserer Zeit: Während von Europa erwartet wird, dass es eine größere Rolle spielt, um für Sicherheit und Stabilität in einer instabilen Welt zu sorgen, hinterlässt gleichzeitig der Brexit beträchtliche Lücke in unserem Haushalt. Der heute präsentierte Vorschlag wird dieser doppelten Herausforderung gerecht, indem Ausgaben gekürzt und gleichermaßen neue Mittel genutzt werden. Die Finanzierung der neuen und wichtigsten Prioritäten der Union wird fortgesetzt oder aufgestockt, was Kürzungen in anderen Bereichen unausweichlich macht. Wenn so viel auf dem Spiel steht, ist verantwortungsvolles Handeln ein Gebot der Stunde. Der aktuelle Vorschlag ist daher sowohl fokussiert als auch realistisch... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#)

Wirtschaftsperspektiven im Frühjahr



Am 3. Mai hat die Europäische Kommission ihre Wachstumsprognosen für das Euro-Währungsgebiet aufgezeigt. Für 2018 wird ein Wachstum des Bruttoinlandsprodukts (BIP) von 2,3% erwartet, gefolgt von einer leichten Abschwächung im Jahr 2019 auf 2%, nachdem es im Jahr 2017 das beste Wachstum seit zehn Jahren mit 2,4% verzeichnet hatte. Die Kommission warnte vor Protektionismus, "das größte Risiko" für die Wirtschaft der Eurozone. Frankreich ist "in einer guten Position", um das seit 2009 eingeleitete Verfahren bei einem übermäßigen Defizit zu beenden, da sein Defizit in den Jahren 2018 und 2019 voraussichtlich unter 3,0% des BIP bleiben wird... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#)

15 000 18 jährige Jugendliche werden eingeladen Europa zu entdecken



Die Europäische Union will im Sommer 2018 15 000 18-Jährigen die Möglichkeit geben, im Rahmen eines Programms namens DiscoverEU kostenlos in ganz Europa zu reisen, teilte die Europäische Kommission am 3. Mai mit. Die Initiative, die auf einem Vorschlag des Europäischen Parlaments beruht, verfügt über ein Budget von 12 Millionen Euro für die Finanzierung von Fahrausweisen, im Jahr 2018. Das Programm wird im Juni für Bewerber im Alter von 18 Jahren (Stichtag 1. Juli) über eine Website, das "Europäische Jugendportal", eröffnet... [Fortsetzung](#)

Parlament :

Schutz von Kindern von Migranten



Am 3. Mai forderten die Abgeordneten einen verstärkten Schutz für Migrantenkinder. Sie wollen, dass diese und ihre Familien untergebracht werden, ohne ihre Freiheit zu verlieren, während sie auf ihren Einwanderungsstatus warten... [Fortsetzung](#)

Schutz von Journalisten und Medienvielfalt



Am 3. Mai forderten die Abgeordneten, Journalisten und Medienfreiheit zu schützen. Die Mitgliedstaaten sollten daher "ein sicheres Umfeld für Journalisten schaffen und aufrechterhalten"... [Fortsetzung](#)

Rat der Europäischen Union :

Treffen der europäischen Verteidigungsminister



Am 4. und 5. Mai trafen sich die europäischen Verteidigungsminister in Sofia. Die Diskussionen konzentrierten sich auf die Europäische Verteidigungsagentur, die Ständige Strukturierte Zusammenarbeit (für die in diesem Jahr neue Projekte angekündigt werden), den Aktionsplan für militärische Mobilität (in Zusammenarbeit mit der NATO) und einen neuen Aktionsplan Finanzierungsinstrument, das von der Hohen Vertreterin vorgeschlagen wurde: die Europäische Friedensfazilität... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#) | [Andere Links](#)

4. Sitzung des Assoziationsrates mit der Republik Moldau



Der Assoziationsrat EU-Moldau hat am 3. Mai in Brüssel in Anwesenheit von Federica Mogherini die am 31. März zwischen diesen beiden Parteien erzielte politische Einigung gebilligt. Die Europäische Union und die Republik Moldau haben daher ihr Engagement für einen Prozess der politischen Assoziierung und der wirtschaftlichen Integration bekräftigt... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#)

Diplomatie :

Konsularischer Schutz und Hilfe für EU Bürger



Ab dem 1. Mai können Unionsbürger, die außerhalb der Europäischen Union leben oder reisen, besser vom konsularischen Schutz profitieren, wenn ihr Herkunftsmitgliedstaat in dem Drittstaat, in dem sie leben, nicht vertreten ist... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#)

Stahl und Aluminium: Trump erweitert die Ausnahmeregelung für die Europäische Union



US-Präsident Donald Trump hat beschlossen, die vorläufige Zollbefreiung für Einfuhren von Stahl und Aluminium aus der Europäischen Union, Kanada und Mexiko bis zum 1. Juni beizubehalten. verkündete das Weiße Haus am 30. April. Eine Entscheidung, die "Marktunsicherheit" verlängert, sagte die Kommission in einer Erklärung am 1. Mai... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#) | [Andere Links](#)

Europäische Agenturen :

Aushebung eines europäischen Mehrwertsteuerbetrugsnetzes



Am 4. Mai gaben Eurojust und Europol bekannt, dass im vergangenen Monat hundert koordinierte Durchsuchungen in acht EU-Mitgliedstaaten im Rahmen eines weit verbreiteten Mehrwertsteuerbetrugs durchgeführt wurden. Die Organisation, die überwiegend aus deutschen, italienischen, spanischen und portugiesischen Staatsangehörigen besteht, steht im Verdacht, innerhalb von zwei Jahren 140 Millionen Euro betrügerisch gesammelt zu haben... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#)

Deutschland :

Haushalt 2018

Der am 2. Mai von der deutschen Regierung verabschiedete Haushaltsfahrplan sieht einen Anstieg der Einnahmen und Ausgaben um 37 Milliarden Euro auf 367,7 Milliarden innerhalb von vier Jahren vor, ohne neue Schulden durch Investitionen in Infrastruktur, Familienpolitik



und Ausbildung... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#)

Belgien :

Debatte mit dem belgischen Premierminister Charles Michel über die Zukunft Europas



Der belgische Premierminister Charles Michel hat am 3. Mai mit den Europaabgeordneten und Kommissionspräsident Jean-Claude Juncker über die Zukunft Europas debattiert. "Ich möchte ein starkes Europa, das dort handelt, wo sein Mehrwert real ist", sagte er und nannte drei Voraussetzungen: Steigerung des Wohlstands, Gewährleistung der Sicherheit und Achtung der Grundwerte... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#)

Spanien :

Auflösung der ETA



Am 2. Mai kündigte die baskische Terrorgruppe Euskadi Ta Askatasuna (ETA), die 1959 gegründet wurde, offiziell die Auflösung "ihrer gesamten Strukturen" an. Der letzte Akt fand in Form einer "internationalen Konferenz" für den Friedensprozess im Baskenland am 4. Mai in Cambo-les-Bains statt. Die Regierung betonte einen "Tag des Gedenkens und der Erinnerung" an die Opfer und ließ jegliche Vorstellung von "Straflosigkeit" für die begangenen Verbrechen verschwinden... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#)

Griechenland :

OECD Wirtschaftsstudie zu Griechenland



Am 30. April veröffentlichte die OECD ihre Wirtschaftsstudie über Griechenland, in der von "bemerkenswerten Anstrengungen" und "beträchtlichen Reformen" die Rede ist, die insbesondere eine Rückkehr des Wachstums ermöglicht haben (Prognose für 2018 und 2019 über 2%)... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#)

Irland :

Vizepremier Simon Coveney empfängt Michel Barnier



Am 30. April begrüßte der stellvertretende Premierminister von Irland, Simon Coveney, Michel Barnier und 500 Teilnehmer des "Bürgerdialogs über die gesamte Insel über den Brexit", um das Thema für junge Menschen in Bezug auf den Brexit sowie Fragen der Wirtschaft zu diskutieren... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#)

Treffen mit dem französischen Minister zum Fischfang nach dem Brexit



Am 3. Mai trafen sich die irischen und französischen Fischereiminister Michael Creed und Stéphane Travert in Paris. Dies ist das fünfte bilaterale Treffen, das der Minister mit seinen europäischen Amtskollegen über die Auswirkungen des Brexits auf die Agrarindustrie, die Fischerei und die Zukunft der Gemeinsamen Agrarpolitik organisiert... [Fortsetzung](#)

Luxemburg :

Finanzminister in London



Pierre Gramegna, luxemburgischer Finanzminister, traf sich in London mit seinem britischen Amtskollegen Philip Hammond. Sie erörterten die bilateralen Beziehungen, die jüngsten Entwicklungen im Zusammenhang mit dem Brexit und die Regulierung der Finanzmärkte... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#)

Rumänien :

Präsident blockiert Justizreform



Am 2. Mai lehnte der rumänische Präsident Klaus Iohannis eine Ende 2017 verabschiedete Justizreform ab und übermittelte die Gesetze dem Verfassungsgericht und der Venedig-Kommission zur Stellungnahme. Diese Reform, die seiner Ansicht nach nicht dem "nationalen institutionellen Rahmen" und "den europäischen Standards" entspricht, wird stark kritisiert, weil sie die Unabhängigkeit der Justiz gefährdet... [Fortsetzung](#)

Großbritannien :**Lords erlauben dem Parlament einen Brexit ohne Abkommen zu verhindern**

Das House of Lords verabschiedete am 30. April einen Änderungsantrag zum Brexit-Gesetz, das dem Parlament die Befugnis verleiht, zu verhindern, dass die Regierung die Europäische Union verlässt, ohne dass ein Abkommen mit Brüssel vorliegt. Der Änderungsantrag würde es dem Parlament ermöglichen, die Regierung zurück an den Verhandlungstisch zu schicken oder sogar zu beschließen, in der Union zu bleiben. Ein anderer Vorschlag wurde auch angenommen, um die Einrichtung einer harten Grenze in Nordirland zu vermeiden... [Fortsetzung](#)

Andere Links

Said David ist neuer Innenminister

Nach dem Rücktritt von Amber Rudd am 29. April ernannte Theresa May den neuen Innenminister Sajid Javid, der zuvor Housing Secretary war, am 30. April... [Fortsetzung](#)

Andere Links

Eurostat :**Arbeitslosigkeit sinkt in der EU**

Laut einer Eurostat-Studie, die am 2. Mai veröffentlicht wurde, lag die Arbeitslosenquote in der Europäischen Union im März 2018 bei 7,1%, gegenüber dem Februar 2018 und gegenüber 7,9% im Jahr zuvor, im März 2017. Dies ist die niedrigste Rate seit September 2008. Im Euroraum lag sie bei 8,5%. Dies ist die niedrigste Rate seit Dezember 2008... [Fortsetzung](#)

Inflation sinkt auf 1,2%

Die jährliche Inflationsrate für das Euro-Währungsgebiet wird nach einer von Eurostat am 3. Mai veröffentlichten Schätzung im April 2018 auf 1,2% geschätzt, verglichen mit 1,3% im März... [Fortsetzung](#)

1,8% Anstieg der CO2-Emissionen

Laut einer Pressemitteilung von Eurostat, die am 4. Mai veröffentlicht wurde, sind die Kohlendioxid (CO₂) -Emissionen aus der Verbrennung fossiler Brennstoffe 2017 in der EU im Vergleich zu 2016 um 1,8% gestiegen. Diese Emissionen tragen erheblich zur Erderwärmung bei und machen etwa 80% aller Treibhausgasemissionen aus... [Fortsetzung](#)

Kultur :**71. Ausgabe der Filmfestspiele von Cannes**

Vom 9. bis 18. Mai findet die 71. Ausgabe der Filmfestspiele von Cannes mit 21 Spielfilmen statt. Die australische Schauspielerin Cate Blanchett wird die Jury des Wettbewerbs leiten... [Fortsetzung](#)

Rodin im British Museum

Vom 26. April bis 29. Juni präsentiert das British Museum eine einzigartige Ausstellung von Rodins Werken. Originale Beispiele aus Gips, Bronze und Marmor sind zahlreich zu sehen, ebenfalls zu sehen sind Skulpturen des Musée Rodin aus Paris. Zum ersten Mal werden sie neben einigen Parthenon-Skulpturen ausgestellt... [Fortsetzung](#)

World Press Photo 2018 in Rom

Bis zum 27. Mai findet im Palais des Expositions in Rom die Ausstellung World Press Photo 2018 statt, eine der wichtigsten Auszeichnungen im Bereich des Fotojournalismus... [Fortsetzung](#)

Kunstfestival in Brüssel



Bis zum 26. Mai findet in Brüssel das Internationale Festival für zeitgenössische Kunst Kunstenfestivaldesarts statt. Auf dem Programm: Theater, Tanz, Performance, Kino und bildende Kunst... [Fortsetzung](#)

Ausstellung im Centre Pompidou in Metz



Das Centre Pompidou-Metz präsentiert in Zusammenarbeit mit dem Barbican Centre of London eine interdisziplinäre Ausstellung, die sich an Künstlerpaare wie Pablo Picasso und Dora Maar, Robert und Sonia Delaunay, Georgia O'Keeffe und Alfred Stieglitz, Charles und Ray Eames richtet ... Diese Ausstellung findet bis zum 20. August statt...

[Fortsetzung](#)

Agenda :



9. Mai
Europäische Union
Europatag

Der Newsletter ist auch in folgenden Sprachen erhältlich:



[Ich mag den Newsletter der Robert Schuman Stiftung](#)

Die Redaktion des Newsletters :

Charles de Marcilly, Helen Levy ;
Eva Gerland, Salomé Hénon-Cohin, François Henry-Segura,
Lily Lajeunesse, Kémi Quinio

Chefredakteur : Charles de Marcilly
Publikationschef : Pascale Joannin

Kontakt / Anmerkungen
info@robert-schuman.eu

Robert-Schuman-Stiftung wurde im Jahr 1991 als gemeinnützige Stiftung gegründet und ist nunmehr eines der bedeutendsten Forschungszentren Frankreichs zu Europa und den europäischen Politiken. Sie erstellt zahlreiche Studien zur Politik der Europäischen Union und publiziert diese außer in Frankreich auch im europäischen Ausland. Auch außerhalb Europas informiert die Robert-Schuman-Stiftung regelmäßig über aktuelle politische Entwicklungen in Europa. Mit ihren Recherchen, Veröffentlichungen und Veranstaltungen regt die Robert-Schuman-Stiftung immer wieder zur öffentlichen Debatte europäischer Themen an und bereichert diese zusätzlich durch ihr Engagement und zahlreiche wissenschaftliche Beiträge. Stiftungspräsident : Jean-Dominique Giuliani.

Wollen Sie diesen Newsletter abbestellen? [{LINK}](#)